



Der Bauherr:

Der Landkreis Augsburg bemüht sich seit 2008 seine Bildungslandschaft möglichst energieeffizient zu ertüchtigen. Schulneubauten erfolgen i.d.R. im Passivhausstandard und bei der Sanierung von Schulgebäuden wird ebenfalls der jeweils bestmögliche energetische Standard zugrunde gelegt. Mit dem Neubau des Schmuttertal-Gymnasiums wurde 2015 sogar eine Schule im Plusenergiestandard in Betrieb genommen. Sie wurde in Holzbauweise mit zukunftsweisenden Planungsansätzen und neuen pädagogischen Konzepten als Leuchtturmprojekt im Bildungslandkreis Augsburg erstellt und als Forschungsvorhaben von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) begleitet. Das Schmuttertal Gymnasium wurde u.a. dem Deutschen Architekturpreis 2017, dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2016 und dem Deutschen Holzbaupreispreis 2017 ausgezeichnet. Der Landkreis Augsburg möchte diesen Weg konsequent weiter gehen.

Die Bauaufgabe:

Neubau des Paul-Klee Gymnasiums Gersthofen mit Dreifachsporthalle

Der Landkreis Augsburg beabsichtigt einen Neubau des Paul-Klee-Gymnasiums in Gersthofen mit einer Dreifachsporthalle und Mensa mit einem hohen energetischen Standard, ggfs. im Passivhausstandard auf dem ehemaligen Festplatzgelände der Stadt Gersthofen zu errichten.

Der Neubau soll die Umsetzung neuer pädagogischer Konzepte, wie z.B. Lernlandschaften ermöglichen und eine möglichst große Nutzungsflexibilität aufzeigen. In den Freiflächen sind, neben einem Beachvolleyballfeld und einem Allwetterplatz, insbesondere die erforderlichen PKW- und Fahrradstellplätze nachzuweisen.

Zur Auswahl der/des Architekten für die Gebäudeplanung wird ein Verhandlungsverfahren ohne vorgelagerten Planungswettbewerb gem. VgV durchgeführt.

Nach dem Teilnahmewettbewerb werden, anhand der Auswahlkriterien in der Bekanntmachung, 3 bis 6 geeignete Bieter ausgewählt, die zur Erarbeitung von Lösungsvorschlägen aufgefordert werden. Das neue Schulgebäude soll gemäß aktuellem Raumprogramm ca. 8.280 m² Hauptnutzfläche umfassen. Der erwartete Kostenrahmen für die Gesamtmaßnahme liegt bei 51 Mio € inkl. MwSt (KGr. 200 – 700).

Mit der Durchführung der Maßnahme soll im Frühjahr 2021 begonnen werden. Die Fertigstellung der Baumaßnahme erfolgt zum Dez. 2023.

Gegenstand des Auftrags sind die Leistungen der Objektplanung Gebäude entsprechend HOAI Teil 3, Abschnitt 1, Leistungsphasen 1-9. Die Beauftragung erfolgt nach § 34 HOAI stufenweise. Über eine jeweils weitere Beauftragung der Leistungsstufen entscheidet der Auftraggeber im weiteren Verfahrensverlauf.

Aus der stufenweisen Beauftragung können keine Forderungen auf die Übertragung weiterer Leistungsstufen oder weiterer Leistungen abgeleitet werden.

Bewerbungsunterlagen zum Download:

- Bekanntmachung (pdf)
- Teilnahmeantrag (Word)
- Beschreibung der Aufgabenstellung (pdf)
- Referenzliste (Word)
- Bewerbergemeinschaft (Word)
- Nachunternehmer (Word)
- Eignungsanleihe (Word)
- Architektenvertrag (pdf)
- Aufkleber (pdf)

<http://www.landkreis-augsburg.de/News>